



Anlage V09a

MINDESTENTGELTERKLÄRUNG UNTERAUFTRAGNEHMER

Sanierung Bootshalle Bingen

Hinweis: Dieses Dokument dient zu Ihrer Information und muss zurückgesandt werden!

Erklärung

nach § 4 Abs. 2 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. November 2019 (GVBl. S. 334)

Informationen zum Landestariftreuegesetz (LTTG) werden bei der hierzu eingerichteten Servicestelle beim Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung, Servicestelle LTTG, Moltkestraße 19, 54292 Trier, Telefon 0651/1447-210 erteilt und können über die Homepage des Landesamtes abgerufen werden.

Der Unterauftragnehmer hat alle Bestimmungen des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG) in seiner jeweils geltenden Fassung zur Kenntnis genommen.

Der Unterauftragnehmer **erklärt** hierzu Folgendes:

Ich/wir **verpflichtet/n** mich/uns:

- meinen/unseren Beschäftigten, die nicht dem AEntG unterfallen oder auf die der Tarifvertrag nach dem AEntG keine Anwendung findet, bei der Ausführung der Leistung gemäß § 4 Abs. 2 LTTG mindestens den jeweils geltenden Mindestlohn nach dem Mindestlohngesetz und der gemäß § 1 Abs. 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung (ab 01.01.2025: 12,82 € brutto je Zeitstunde, ab dem 01.01.2026 13,90 € brutto je Zeitstunde) zu zahlen.

Dies gilt nicht für eine Leistungserbringung durch Auszubildende und nicht, wenn ein Unterauftragnehmer mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedsstaat beabsichtigt, einen öffentlichen Auftrag ausschließlich durch die Inanspruchnahme dort beschäftigter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auszuführen;

- vollständige und prüffähige Unterlagen über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten, diese dem Auftraggeber auf dessen Verlangen hin vorzulegen und die Beschäftigten auf die Möglichkeit von Kontrollen durch den Auftraggeber hinzuweisen.

Ich/wir bin/sind mir/uns außerdem bewusst, dass ein **Verstoß gegen die Pflichten** aus dem LTTG zu Sanktionen nach § 7 LTTG führen kann.

Der Unterauftragnehmer ist sich bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung den Ausschluss von dieser und von weiteren Ausschreibungen zur Folge haben kann.

Ort, Datum

Vor- und Nachname des Erklärenden / Unterauftragnehmer